



Information zur Umstellung des Höhen- und Lagesystems

Einführung des Höhenbezugssystems Deutsches Haupthöhennetz 2016 (DHHN2016) sowie des Koordinatenreferenzsystems ETRS89/UTM in Bayern

Die Bayerische Vermessungsverwaltung (BVV) führte zum Jahreswechsel 2018/2019 das Europäische Terrestrische Referenzsystem 1989 mit ebenen Gebrauchskordinaten der Universalen-Transversalen Mercatorprojektion (ETRS89/UTM) als neues, amtliches Bezugs- und Abbildungssystem ein. UTM löst das bisherige Lagesystem Gauß-Krüger (GK-System) ab.

Im Zuge der Einführung des einheitlichen, integrierten geodätischen Raumbezugs 2016 wurden in Bayern zum 30.06.2017 die amtlichen Höhen auf das neue, amtliche Höhenbezugssystem Deutsches Haupthöhennetz 2016 (DHHN2016) umgestellt. Die Bezeichnung lautet: Höhe über Normalhöhen-Null (NHN) im DHHN2016 (Status 170).

Der Zweckverband München-Südost passt sich dem Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung an und stellte sein Höhen- und Lagesystem dementsprechend ab dem 21.01.2019 auf das neue Koordinatenreferenzsystem ETRS89/UTM (Lage) sowie das Höhensystem auf DHHN2016 um.

Bitte beachten Sie, Messungen einheitlich nur in einem System durchzuführen, da eine Kombination keine brauchbaren Messergebnisse liefert.

Umfangreiche Informationen erhalten Sie beim Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

Ottobrunn, 21.01.2019

Zweckverband München-Südost
Haidgraben 1
85521 Ottobrunn